

Mutmaßlicher Hacker verhaftet

Düsseldorf/Köln. Rund eine Woche nach einem Hackerangriff auf das Observierungsprogramm »Patras« des deutschen Zolls ist ein erster Tatverdächtiger festgenommen worden. Der 23jährige wird beschuldigt, sensible Daten ausgespäht und manipuliert zu haben, wie Landeskriminalamt (LKA) und Staatsanwaltschaft Köln am Montag mitteilten. Medienberichten zufolge mußten das Bundeskriminalamt (BKA), alle Landeskriminalämter, der Zoll und die Bundespolizei sämtliche Server abschalten, die zu Observierungszwecken dienen. Zu der Cyber-Attacke hatte sich die Gruppe »No-Name Crew« bekannt. Auf einer Internetseite führte sie als Motivation an, sich gegen einen Überwachungsstaat wehren zu wollen. Der Verdächtige sollte noch am Montag dem Haftrichter vorgeführt werden.

(dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/167274.mutmaesslicher-hacker-verhaftet.html>